



Deutsche Meisterschaft U 8 →

An der in Sebnitz stattfindenden offenen DM nehmen Konrad Wolter und Philipp Müller teil.

Beide hatten sich mit ihren Trainern emsig auf diese Meisterschaft vorbereitet. Schließlich ist es nicht absehbar, ob man je wieder an einer DM teilnehmen wird.

Die Teilnehmerzahl mit insgesamt 83 Spielern kann sich sehen lassen. Interessant ist auch die internationale Beteiligung. So sind polnische und tschechische Kinder des Jahrganges 1999 und jünger am Start.



Konrad mit Weiß gegen Philipp zu den Bezirkseinzelsmeisterschaften 2007

Nach den heute zwei gespielten Runden liegen unsere Jungens mit im Spitzenfeld. Philipp Müller konnte beide Partien gewinnen, während Konrad Wolter sich bisher mit 1,5 Punkten zufrieden geben muss. Eine feine Leistung bis hier her. Mal sehen wie es weiter geht!? Die Gegner werden stärker werden.

16. Oktober 2007 (inoffizielle Deutsche Meisterschaft U 8): Philipp erspielt sich ein Remis gegen den starken Polen Kasper Grela. Mit Adam Wozniak hat Philipp in der vierten Runde den zweiten starken Polen. Konrad verliert leider. Aber es sind ja noch sechs Runden zu spielen. Sein nächster Gegner ist Felix Schulte vom USV Halle.

17. Oktober 2007 (inoffizielle Deutsche Meisterschaft U 8): Die vierte Runde war für Philipp und Konrad eine glatte Nullnummer. Wobei beide Niederlagen vermeidbar waren. Beim Nachspielen der Partien ist das deutlich erkennbar.

In Runde fünf konnte Philipp ein Remis erkämpfen und Konrad holte einen vollen Punkt. Damit liegen beide Spieler im Rahmen der Erwartungen.

18. Oktober 2007 (inoffizielle Deutsche Meisterschaft U 8): Heute war nur eine Runde zu spielen. Nach den Punktgewinnen gestern waren beide Spieler natürlich wieder hoch motiviert. Philipp spielte sehr gut, nach Aussagen von Dr. Höhm. Allerdings musste er sich im Endspiel, da gibt es noch Trainingsrückstand, geschlagen geben. Konrad dagegen hatte keinen guten Tag erwischt. Zu viele leichte Fehler brachten seinen Gegner frühzeitig auf die Siegerstraße. Nun gilt es in Runde sieben und acht wieder zu punkten. Wir wünschen unseren Vertretern viel Erfolg.

19. Oktober 2007 (inoffizielle Deutsche Meisterschaft U 8): Heute wurden zwei Runden gespielt. Konrad spielte in der Vormittagsrunde äußerst unkonzentriert und verlor folgerichtig. Die Nachmittagsrunde gewann dann Konrad sehr schnell und die Sonne war wieder am Himmel zu sehen. Wenn Konrad die morgige Abschlussrunde gewinnen könnte, hätte er 50% geholt, was ja kein schlechtes Ergebnis wäre. Bei Philipp lief es heute genau umgedreht. Er gewann die Vormittagsrunde recht souverän und musste nachmittags eine Null einstecken. Diese Partie spielte er genauso unkonzentriert, wie Konrad am Vormittag. Das war sein erster wirklicher Einbruch in diesem Turnier. Aber auch damit muss man leben. Sollte Philipp das Glück hold sein, dann könnte er morgen bei einem Sieg auf fünf Punkte kommen. Und das wäre schon eine riesige Leistung.

20. Oktober 2007 (inoffizielle Deutsche Meisterschaft U 8): Leider hat es bei Philipp nicht zu den fünf Punkten gereicht. Offenbar war er zu übermotiviert in der letzten Runde. Aber die vier erreichten Punkte sind ebenfalls eine ganz starke Leistung. Und immerhin hatte Philipp Kasper Grela an den Rand einer Niederlage gebracht. Nur das fehlende Endspielvermögen brachte ihn um den vollen Punkt. Grela wurde schließlich Vierter des Turniers.

Am Ende wird Konrad 46. und Philipp 50. der Meisterschaft. Im Wesentlichen sind die Erwartungen erfüllt worden. Die Zielsetzung war 50 % + X.

Sicher haben beide jede Menge Erfahrungen gesammelt, die sie nun bei den folgenden Aufgaben sicher verwerten können.